



Unterm Haselnussbaum - Tod einer Katze

Danke Lilli und Rdion
für Eure nächtliche Ausdauer,

in Deiner Erklärung finde ich die Einschätzung meiner Eltern von damals wieder. An den Stellen, in denen es übertrieben komisch für Außenstehende wirkt (und es auch ist), waren sie seinerzeit ernsthaft besorgt und wussten gar nicht damit umzugehen. (Mein Vater ist Physiker und hatte mich durch und durch materialistisch erzogen. Und dann Jenseitskontakte ... :-). Vielleicht produziert man sich solche Erfahrungen selbst, weil man nicht damit umgehen kann, um irgendwie weiterzumachen) Auch ein Teil meiner Freundinnen zog sich zurück. Ich habe dann nichts mehr gesagt. Eigentlich gab es niemanden, außer einem Jenseitsforum, mit dem ich mich damals über Erscheinungen und dem vermeintlichen Aufbau der jenseitigen Welten ausgetauscht habe. Vielleicht alles Leute, die es nicht wahrhaben wollen.

Heute denke ich, das hinter der Katze noch etwas tieferes liegt oder lag. Sie nur der Auslöser war. VIELLEICHT der Tod zweier Kinder meiner Großmutter und die Trauer noch über ein, zwei Generationen mit "vererbt" wurde. Keine Ahnung. Es war auf jeden Fall zu viel.

Es ist wirklich unglaublich, wie man sich selbst sehen kann in so einem alten Text, wie viel man daran wachsen kann, wenn man richtig hinschauen kann.

Vielleicht kann man ja tatsächlich dieses Thema noch einmal angehen, auf neuer Ebene und etwas weiter geben, was auch hilft - den anderen. und meinem Kind, wenn er eines Tages mit diesem Thema konfrontiert wird.

Danke noch einmal,
Brita

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).